

an alle d̄ waare Kunst Liebhaber. 5
cken vnd Verführungen der Bes-
trieger / so diese edle Kunst miß-
brauchen / entgehen / hingegen a-
ber die rechte Strassen / nach An-
weiß vnd Anleitung der waaren
vnd in der rechten Kunst erfahr-
nen Philosophen, treffen möchtē.
Es ist ein gemeines Sprichwort:
Man könne zwar einem jeden zu-
hören / aber eines jeden Worten
Glauben zustellen / ohne gewisse
probationes vnd Beweis / seye
nicht rahtsam. Vnd der Apostel ^{1. Theff. 5. v.}
Paulus lehret vns / daß wir alles ^{21.}
probieren sollē / aber nur das Gu-
te behalten. Ingleichen vermah-
net der H. Johannes / daß man ^{1. Joh. 4. v. 1.}
die Geister prüfe / ob sie auß Gott
seyn. Diese Spruch hab ich dar-
umb einführen wollen / wenig-
lich für Schaden vnd Gefahr zu
warnen /